Pressemitteilung

18.05.2022

Hamburg Stipendium zum 4. Mal vergeben – Chance für Stipendiat:innen und Förder:innen

- **27 Studierende mit Migrations- oder Fluchthintergrund erhalten finanzielle und ideelle Förderung**
- **7 Förder:innen und 4 weitere Unterstützer:innen engagieren sich aktuell beim Hamburg Stipendium, weitere sind willkommen!**
- **Schirmherr Ian Karan würdigt Leistung der Stipentiat:innen und den Wert des Hamburg Stipendiums für die Förder:innen**

Das Studierendenwerk Hamburg hat erneut das Hamburg Stipendium vergeben, eine Förderung für Hamburger Studierende, die ihr Studium aus besonderen Lebenssituationen heraus erfolgreich absolvieren und so besondere akademische und persönliche Kompetenz aufweisen. Das Stipendium wird seit dem Wintersemester 2018/2019 verliehen und unterstützt Studierende mit einem Migrations- oder Fluchthintergrund, deren Eltern in Deutschland keine Hochschule besucht haben, finanziell sowie ideell.

Stipendiat:innen des Hamburg Stipendiums mit Schirmherr Ian Karan (3. V. li), Unternehmer und Wirtschaftssenator a. D., Parica Partoshoar (2. V. li), Mitglied des Integrationsbeirats Hamburg und Bereichsleiterin Fördern & Wohnen, und Jürgen Allemeyer, Geschäftsführer Studierendenwerk Hamburg (l.), bei der Vergabefeier des Hamburg Stipendiums © Studierendenwerk Hamburg

Bildmaterial steht hier unter Angabe des Copyrights zur Verfügung. ©Studierendenwerk Hamburg

Würdigung der Stipendiat:innen und Förder:innen, weitere Förder:innen willkommen
27 Stipendiat:innen werden im Förderjahr 2022/2023 mit monatlich 150 Euro sowie ideeller Förderung für zunächst ein Jahr unterstützt. Schirmherr Ian Karan, Unternehmer und Wirtschaftssenator a. D., und Parica Partoshoar, Mitglied des Integrationsbeirats Hamburg sowie Bereichsleiterin Hamburg-Nord von Fördern & Wohnen, würdigten bei der Vergabe sowohl die ausgezeichneten Studierenden als auch die Idee des Hamburg Stipendiums und seinen Wert für die fördernden Unternehmen.

Jürgen Allemeyer, Geschäftsführer Studierendenwerk Hamburg:
„Das Studierendenwerk Hamburg unterstützt seit 100 Jahren Hamburger Studierende. Mit dem Hamburg Stipendium fördern wir begabte und engagierte Studierende, die mit einer besonderen Lebensgeschichte den Weg an einer Hamburger Hochschule eingeschlagen haben – nicht nur finanziell, sondern auch ideell. Die geförderten Studierenden profitieren als Teil eines Stipendiat:innen-Netzwerks von Veranstaltungen und der Möglichkeit wertvolle Kontakte zu Einrichtungen und Unternehmen zu knüpfen.
Gleichzeitig fördern wir das interkulturelle Miteinander und machen deutlich, wofür wir als Studierendenwerk Hamburg stehen: Toleranz, Respekt und Wertschätzung unabhängig von kultureller, religiöser oder nationaler Herkunft.“

Ian Karan, Unternehmer und Wissenschaftssenator a. D. und Schirmherr des Hamburg Stipendiums:
„In meiner Studienzeit habe ich selbst erfahren, was es heißt, wenn man seinen Lebensunterhalt neben dem Studium verdienen muss und nicht genügend Zeit für das Studium bleibt. Ich freue mich daher ganz besonders, dass das Studierendenwerk in diesem Jahr wieder so viele Studierende, besonders Migrant:innen, die nicht über ausreichende finanzielle Mittel verfügen, finanziell und ideell unterstützt, damit sie sich auf ihr Studium konzentrieren können. Das Hamburg Stipendium erleichtert jungen Menschen den Einstieg in Deutschland, ermöglicht ihnen die Chance auf ein Studium und darüber hinaus Unternehmen die Möglichkeit, hervorragende Fachkräfte für sich zu gewinnen.“

Parica Partoshoar, Mitglied des Integrationsbeirats Hamburg und Bereichsleiterin Fördern & Wohnen:
„Das Hamburg Stipendium ist ein großartiges Instrument, um jungen Menschen, die aus einer schwierigen Lebenssituation heraus Fuß fassen und ihr Studium weiterverfolgen wollen, eine Orientierung und Unterstützung zu geben. Neben der finanziellen Förderung zählt vor allem das Netzwerk: Über die Kontakte des Stipendiat:innen-Netzwerks können Studierende z. B. ihre Bachelor- oder Master-Arbeit schreiben und Mentor:innen gewinnen, im besten Fall finden sie darüber auch einen Job. Es sollte mehr Förder:innen geben, die Studierende auf diese Weise unterstützen: Sie stehen für die Zukunft engagierter Studierender und sorgen zudem für hoch qualifizierten Nachwuchs in ihren Unternehmen."

Im vierten Förderjahr werden 27 beeindruckende Menschen durch das Stipendium unterstützt, die erfolgreich an den vier größten staatlichen Hochschulen sowie den beiden Kunsthochschulen Hamburgs studieren und in ingenieurs-, geistes-, rechts-, wirtschafts-, sozial-, naturwissenschaftlichen oder künstlerischen Studiengängen eingeschrieben sind. Die Wurzeln der Stipendiat:innen des aktuellen Förderjahrgangs liegen in Afghanistan, Estland, dem Iran, Saudi Arabien, Syrien, Russland und der Ukraine.

Die fördernden Unternehmen bieten den Stipendiat:innen Unterstützung und professionelle Entwicklung an und kommen in Kontakt zu ihnen – den zukünftigen Fach- und Führungskräften –, die sich durch außergewöhnliche fachliche und soziale Kompetenzen auszeichnen.

Förder:innen des Hamburg Stipendiums sind aktuell die Gasnetz Hamburg GmbH, Hapag-Lloyd AG, Helm AG, Hamburger Sparkasse AG, Marquard & Bahls, Mabanaft GmbH & Co. KG und

Wintershall Dea AG. Die Initiative wird ebenfalls unterstützt durch den Hamburger Abendblatt hilft e.V., der Ian und Barbara Karan Stiftung, der Mathias-Tantau-Stiftung und dem Lions Club Hamburg.

Jürgen Allemeyer: „Das Hamburg Stipendium hilft durch die finanzielle Unterstützung ganz konkret, bringt aber auch Wertschätzung für die persönlichen Lebenswege zum Ausdruck. Wir wollen es nachhaltig ausbauen und setzen dabei auf Hamburger Unternehmen. Interessierte Förder:innen können jetzt einsteigen und damit einen Beitrag für die Rekrutierung hoch qualifizierter Fachkräfte leisten."

Für die Medien:
Hamburg Stipendiat:innen und das Studierendenwerk als Initiator stehen für Interviews und Gespräche zu Erfahrungen zur Verfügung.

Weitere Informationen:
www.hamburg-stipendium.de

Weitere Informationen zum Studierendenwerk Hamburg:
www.stwhh.de

Facebook: www.facebook.com/StudierendenwerkHamburg
Instagram: www.instagram.com/studierendenwerk_hamburg

Studierendenwerk Hamburg
gemeinnützige Anstalt des öffentlichen Rechts (AÖR)
Geschäftsführer: Jürgen Allemeyer
577 Beschäftigte
Das Studierendenwerk Hamburg unterstützt mit seinen Leistungen die Studierenden und die Hochschulen auf wirtschaftlichem und sozialem Gebiet:

- Hochschulgastronomie (mit 13 Mensen, 22 Cafés/Café-Shops, 2 Pizzerien und Campus Food Truck)
- Wohnen (26 Wohnanlagen mit rd. 4.400 Plätzen in Zimmern und Apartments, Wohnungsvermittlung)
- BAföG und Studienfinanzierung (jährlich rd. 73 Mio. Euro ausgezahlte BAföG-Fördermittel)
- Soziales & Internationales (Sozialberatung mit Notfonds, Studieren International, Studieren mit chronischer Erkrankung/Behinderung, Studieren mit Kind, 5 Kindertagesstätten, flexible Kinderbetreuung).

. . . damit Studieren gelingt!

Gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg – Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke

Hamburg

Hamburg, 18.05.2022; Kontakt: Martina Nag, Tel. 040 - 41 902 - 233
E-Mail: presse@stwhh.de
www.stwhh.de

Wenn Sie diese Pressemitteilungen nebst Informationen zu aktuellen Entwicklungen rund um das Studieren und Leistungen unseres Unternehmens sowie andere Hinweise zukünftig nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich mit einer E-Mail an presse@stwhh.de aus dem Verteiler abmelden. Ihre E-Mail-Adresse wird mit der Abmeldung gelöscht und bei der nächstmöglichen Versendung einer Pressemitteilung berücksichtigt.